

# NEUIGKEITEN VOM THW ORTSVERBAND ERLANGEN UND DEM FÖRDERUNGSVEREIN THW ERLANGEN E.V.

#FürEuchDa

21.05.2023

AUSGABE 2023-02



## Themen in diesem Newsletter



Trogbrücke trockengelegt und Waldbrandübung



Beiratssitzung des Förderungsverein THW Erlangen e.V.



Pumpübung „Hannibal“ der Jugendgruppe



Fachgruppe N blickte über den Tellerrand - Notbrunnen

## Trogbrücke trockengelegt und Waldbrandübung



Fleißiges Treiben war Mitte März am Main-Donau-Kanal auf Höhe Fürth Vach am Fuße des Solarbergs zu beobachten. Für die Einsatzkräfte des Fürther und Erlanger THW lautete die Aufgabe die Trogbrücke, welche den Main-Donau-Kanal über die Zenn und Stadelner Straße führt, für Wartungsarbeiten trockenzulegen.

Mit einer Gesamtpumpleistung von rund 50.000 Litern pro Minute wurde die Brücke vom Wasser entleert. Um ein Nachfließen zu vermeiden wurde die Brücke bereits vor der Pumpaktion mit Spundwänden des Wasser- und Schiffartamtes abgeriegelt. So konnten von Donnerstagabend bis Freitagvormittag an die 28.000.000 Liter Wasser abgepumpt werden. Insgesamt beteiligten sich bis zu 60 freiwillige THW-Einsatzkräfte an dem Einsatz.

Das letzte Osterferienwochenende nutzten dann die Fachgruppen Wasserschaden/Pumpen des THW Forchheim, THW Bamberg und THW Erlangen für eine gemeinsame Übung. Das Ziel lautete der Feuerwehr Muggendorf Löschwasser für die Waldbrandbekämpfung zur Verfügung zu stellen. Hierbei stellte insbesondere das hügelige Gelände die Herausforderung für die Einsatzkräfte dar. Das aus der Wiesent bei Muggendorf entnommene Löschwasser musste den Weg in das rund 1,5km entfernte Trainmeusel finden, welches ca. 150 Höhenmeter über der Entnahmestelle lag. Der Knackpunkt der Übung lag hier klar im Höhenunterschied zwischen Entnahme- und Abgabestelle, denn höhenbedingt ergibt sich ein nicht unerheblicher Gegendruck an den Pumpen. Um diese Aufgabe zu bewältigen waren die Hannibal-Pumpen aus Bamberg und Erlangen sowie eine Forchheimer Schmutzwasserpumpe im Tandembetrieb im Einsatz. Somit konnte der Feuerwehr Muggendorf um die 2000 Liter Löschwasser pro Minute zur Verfügung gestellt werden, welches mit einem Löschfahrzeug und einer Tragkraftspritze entnommen wurde.





Am 11. April fand die diesjährige Beiratssitzung des Förderungsverein THW Erlangen e.V. statt. Dazu trafen sich wieder zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft und Politik im Ortsverband, um Neues aus dem Vereinsleben und Ortsverband zu erfahren.

Unter den Teilnehmern waren u.a. Ehrenmitglied Joachim Hermann (Staatsminister des Innern, für Sport und Integration), Stefan Müller (Mitglied des Bundestages), Martina Stamm-Fibich (Mitglied des Bundestages), Karsten Reichl (Rudolf Kempe Unternehmensgruppe), Sabine Dreyer-Hösle (stellv. Vorsitzende des IHK-Gremiums Erlangen), Alexandra Breun (Stadträtin) und Frank Oneseit (techn. Vorstand ESTW).

Noch vor der Begrüßung durch den Vorsitzenden Stefan Wagner, konnten die Teilnehmer den im Jahr 2022 durch den Bund bereitgestellten LKW mit Ladebordwand der Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen besichtigen. Das Fahrzeug dient als Ersatz für den „Actros“ welcher damals auch mit fachlicher Unterstützung durch den Förderungsverein beschafft wurde. Ebenfalls konnte ein im Jahr 2022 vom FöV beschaffter Personenkorb für den Gabelstapler begutachtet werden.

In seinen Ausführungen berichtet der Vorsitzende sowie der Ortsbeauftragte unter anderem über das aktuelle große Thema „Neue Unterkunft“. Wie oftmals erwähnt, platzt die aktuelle Unterkunft in der Zimmermannsgasse förmlich aus allen Nähten. Es fehlt an Stauraum und Stellplätzen für die vom Verein und Bund finanzierten Fahrzeuge. Nicht zuletzt sind auch noch die Sozial- und Ausbildungsräume nicht mehr auf Stand der Zeit. Nachdem 2021 ein passendes Grundstück in der Hilpertstraße 27 gefunden wurde, ist der weitere Fortschritt der Planungen nicht wirklich vorangeschritten. Ebenso fehlt den Ehrenamtlichen die Einbindung in die Planungen, um Erfahrungen und Ideen einbringen zu können um auf die Bedürfnisse der Einsatzkräfte einzugehen.

Weiter beschäftigen den Verein zwei Fahrzeuge. Zum einen hat der Kipper mit Ladekran stark mit Korrosion und überdurchschnittlichen Wartungskosten zu kämpfen. Dieses Jahr sind Ausbesserungsarbeiten an der Kippbrücke geplant. Der Verein erwartet, dass das Fahrzeug in den nächsten Jahren durch ein Ersatzfahrzeug ausgetauscht werden muss. Das Fahrzeug für die Technische Hilfe auf Verkehrswegen (THV) ist ebenfalls in die Jahre gekommen. Der Mercedes Sprinter ist Baujahr 2001 und dient neben dem THV Dienst auch dem Personentransport und nimmt somit eine wichtige Rolle im Ortsverband ein. Derzeit werden Konzepte für ein Ersatzfahrzeug erarbeitet.

Aufgrund der aktuellen bekannten weltweiten Entwicklungen muss auch in Deutschland der Zivilschutz wieder stärker in den Fokus rücken. Das THW als Zivilschutzorganisation des Bundes setzt sich hier für einen Neustart ein, um den Zivil- und Bevölkerungsschutz, sowie die Zivilverteidigung neu, auf die aktuelle Lage angepasst, aufzustellen. Hierzu sind eine solide Grundfinanzierung und Investitionen nötig und es besteht politischer Handlungsbedarf die Themen zeitnah und fokussiert voranzubringen.

Im Anschluss erläuterte Schatzmeister Michael Keuchen die finanzielle Situation, die glücklicherweise auch im vergangenen Jahr positiv ausfiel. Stefan Mantke (stv. Ortsjugendleiter) berichtete über die Tätigkeiten der Jugendgruppe und Karl Fleisch (Zugführer) über die Einsätze und Aktivitäten des Ortsverbandes im vergangenen Jahr.

Besonders freute es uns drei unserer langjährigen Beiräte für Ihre Vereinsarbeit und die erbrachte Leistung zu ehren und auch persönlich zu bedanken. Herr Joachim Herrmann wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft im Förderungsverein THW Erlangen e.V. ausgezeichnet. Frau Martina Stamm-Fibich und Herr Stefan Müller erhielten das Ehrenabzeichen in Gold für die Verdienste im Verein und die Weiterentwicklung des THWs. Wir sagen herzlichen Dank für die Unterstützung!





## Pumpenübung „Hannibal“ der Jugendgruppe



Zur Samstagausbildung am 13. Mai konnte die Jugendgruppe, angeleitet von einigen Fach Helfern der Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen, an unserer Schmutzwasserpumpe „Hannibal“ ausgebildet werden. Teil der Übung war das Legen einer Schlauchstrecke, das Aufstellen eines Pufferbeckens, sowie die Inbetriebnahme der Schmutzwasserpumpe mit 6000 L/min Förderleistung.

Gleichzeitig stand auch der sichere Umgang bei Arbeiten im und am Wasser im Fokus.



## Fachgruppe Notversorgung und Notinstandsetzung blickte über den Tellerrand



Der Blick über den Tellerrand ist wichtig, denn wie schon im Namen der Fachgruppe genannt ist ein Schwerpunktthema die Notversorgung. Um beispielsweise bei einem großflächigen Stromausfall die Notversorgung mit Trinkwasser sicherzustellen gibt es Notbrunnen. Gemeinsam mit den Erlanger Stadtwerken und der freiwilligen Feuerwehr Erlangen-Stadt konnte ein solcher Brunnen besichtigt und in Betrieb genommen werden. Es wurden die Abläufe für Auf- und Abbau besprochen und geübt, sowie auch die Stromversorgung über eine Noteinspeisung hergestellt. Im weiteren Verlauf des Tages gab es noch eine Führung durch ein Erlanger Wasserwerk.

Übrigens empfiehlt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe auch eine Bevorratung mit Trinkwasser, falls es zum Ausfall der Wasserversorgung kommen sollte. Die Empfehlungen sind hier zu finden:

[https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Bevorraten/bevorraten\\_node.html](https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Bevorraten/bevorraten_node.html)



## Wir wünschen schöne Pfingstferien und einen sonnigen Start in den Sommer

Herausgeber:

**Bundesanstalt Technisches Hilfswerk - Ortsverband Erlangen**  
Zimmermannsgasse 14  
91058 Erlangen  
Tel.: +49 (0) 9131/63206  
Fax: +49 (0) 9131/768453  
Email: [info@thw-erlangen.de](mailto:info@thw-erlangen.de)  
[www.thw-erlangen.de](http://www.thw-erlangen.de)



@THWErlangen

**Förderungsverein Technisches Hilfswerk Erlangen e.V.**  
Zimmermannsgasse 14  
91058 Erlangen

E-Mail: [foerderungsverein@thw-erlangen.de](mailto:foerderungsverein@thw-erlangen.de)  
[www.foerderungsverein.de](http://www.foerderungsverein.de)